

Produktionsleiter Industrie

Produktionsleiterin Industrie

Elektrotechnik

Mikrotechnik, Uhren

Produktionsleiter und Produktionsleiterinnen Industrie arbeiten in einer Führungsposition in industriellen Unternehmen. Sie haben die Übersicht über die Unternehmensprozesse und stellen sicher, dass genügend Ressourcen in personeller, materieller und finanzieller Hinsicht vorhanden sind. Zudem entwickeln sie das Unternehmen strategisch weiter.

Aufgaben



Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Planung und Organisation

- Kader und Mitarbeitende in unterschiedlich zusammengesetzten Teams führen
- Personaleinsatz organisieren und einen reibungslosen Schichtbetrieb gewährleisten
- Weiterentwicklung einzelner Personen und des gesamten Teams fördern sowie den betrieblichen Qualifikations- und Innovationsbedarf stärken
- Einsatz von Maschinen, Geräten, Materialien und Energie planen und optimieren

Produktion, Qualitätssicherung und Strategie

- Produktionsprozesse und Produktionslayouts definieren
- Produktion leiten unter Einbezug aller benötigten Mittel und Ressourcen
- Mit unterschiedlichen Ansprechpersonen kommunizieren
- Komplexe und zuweilen parallellaufende Projekte steuern
- Projektabläufe planen und überwachen
- Supply Chain Management, Warenfluss und Beschaffungsprozesse lenken
- Digitalisierungsprozesse umsetzen und Wertschöpfungsflüsse vernetzen
- Kennzahlen analysieren, Massnahmen zur Optimierung und nachhaltigen Gestaltung der Wertschöpfungskette einleiten
- Veränderungen in den Unternehmensprozessen, Märkten, Technologien und gesetzlichen Vorgaben beobachten und gegebenenfalls strategische Ziele anpassen und die Organisation umgestalten
- Betriebswirtschaftliche und finanzielle Führung der Organisationseinheiten sicherstellen
- Unterstützungsprozesse zur Gefahren- und Risikominimierung, zur Instandhaltung der Infrastruktur und zur nachhaltigen Abfallwirtschaft anwenden
- Massnahmen zur Sicherung und Steigerung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes ergreifen

Arbeitsumgebung

Produktionsleiter und Produktionsleiterinnen Industrie übernehmen Fach- und Führungsfunktionen in Betrieben des medizinischen Instrumenten- und Apparatebaus, des Fahrzeug-, Turbinen-, Motoren- und Getriebebaus oder des Schaltungs- und Steuerungsbaus in der Elektrotechnik. In Bereichen wie Produktion, Montage, Dienstleistung, Spedition, Unterhalt, Service oder Logistik wirken sie als Bindeglied zwischen dem höheren Führungskader und den ausführenden Mitarbeitenden. Ihre Sprachkenntnisse sind auf das Unternehmen und dessen Märkte ausgerichtet. Auf dem Arbeitsmarkt sind qualifizierte Führungskräfte sehr gefragt,

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Analytische Fähigkeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Entscheidungsfreude
- Flair für Sprachen
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Reaktionsvermögen im Notfall
- Selbstständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein

Interessen

- Alleine und selbstständig arbeiten
- Am Computer arbeiten
- Führen und Verantwortung übernehmen
- Sprachen anwenden

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fachschulen und Fachhochschulen

Zusatzqualifikation

Zertifikat "European Industrial Engineer (EIE)", Seminar der SwissMTM in Kooperation mit der Swissmem Academy

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Prozesstechniker HF, dipl. Metallbautechniker/in HF, dipl. Maschinenbautechniker/in HF

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Maschinentechnik, in Elektrotechnik, in Systemtechnik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und ETH/Universitäten in Bereichen wie Elektrotechnik, Automation, Mikroelektronik u. a.

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/44632?lang=de>